

verantwortungsvoll – sachbezogen – unabhängig

9 Punkte für unseren Landkreis Waldshut

1. Gesundheit

Im Gesundheitswesen werden in den kommenden Jahren die wichtigsten Entscheidungen des Landkreises zu treffen sein: Es geht um die Einrichtung eines zukunftsfähigen Zentralkrankenhauses für unseren Landkreis in Albbruck und um die ärztliche Versorgung der Bevölkerung in der Fläche. Zugleich wollen wir, dass der Landkreis weiterhin die Entwicklung im Gesundheitscampus Bad Säckingen unterstützt.

2. Breitband

Das schnelle Internet ist die „Autobahn in die Zukunft“ und ein wichtiger Standortfaktor, Glasfaser und FTTH sind die „Lebensversicherung“ für unseren Raum. Mit der beispiellos hohen Landesförderung von nahezu 70 Mio. € ist in den vergangenen Jahren der richtige Weg eingeschlagen worden – diesen wollen wir stringent sowohl im „back-bone“ des Landkreises als auch in den kommunalen Netzen zügig weitergehen: Jede Wohnung muss an das Glasfasernetz angeschlossen werden.

3. Verkehrsinfrastruktur

Die Verkehrsinfrastruktur ist das Rückgrat für die Wirtschaft unseres Landkreises. Deshalb muss jetzt der Weiterbau der A 98 sowohl in Wehr – Bad Säckingen als auch zwischen der Abfahrt Hauenstein und Waldshut-Tiengen forciert werden. Zudem wollen wir den ÖPNV weiter ausbauen. Beim schienengebundenen Verkehr unterstützen wir die Elektrifizierung der Hochrheinstrecke. Wir fordern den Ausbau der Elektromobilität, damit in unserer ländlichen Region die Ziele inner- und außerhalb des Kreises auch in Zukunft noch gut erreichbar sind.

4. Bildung

Die Bildung unserer Kinder und Jugendlichen ist eine der wichtigsten Kreisaufgaben der Gegenwart. Die Freien Wähler fordern eine verlässliche regionale Schulentwicklung. Der Kreis muss als Träger der Beruflichen Schulen in Bad Säckingen und Waldshut-Tiengen sicherstellen, dass das Schulwesen in Sekundarstufe I und II bedarfsgerecht erhalten und ausgebaut wird.

5. Finanzen

Bei einem Volumen von 230 Mio. € hat der Kreishaushalt ein beeindruckendes Ausmaß erreicht. Freie Wähler stehen für solide Finanzpolitik, bei der Schulden reduziert und die Aufgabenerfüllung nach den finanziellen Möglichkeiten des Kreises ausgerichtet wird. Es darf nur das Geld ausgegeben werden, das auch erwirtschaftet werden kann!

6. Soziales

Der Landkreis Waldshut ist ein sozialer Landkreis: Wir geben jährlich über 140 Mio. €, also ca. 60 % des Gesamthaushaltes, für Sozialleistungen aus. Wir Freien Wähler wollen, dass neben den sozialen Transferleistungen immer auch im Sinne einer Eigenverantwortlichkeit geprüft wird, ob durch Eigenengagement Kosten vermieden werden können.

7. Landwirtschaft und Tourismus

Unsere Landwirte versorgen uns mit Lebensmitteln – und sie sind auch unsere besten Landschaftspfleger. Sie halten die Landschaft offen und erfüllen wichtige Aufgaben für die Attraktivität unseres Kreises. Deshalb unterstützen wir unsere Landwirtschaft. Mit dem „Schluchtensteig“ und dem „Albsteig“ sind dem Landkreis in den letzten Jahren touristische Leuchtturmprojekte gelungen, die einer steten Weiterentwicklung bedürfen.

8. Ehrenamt und Kultur

Unsere Demokratie lebt vom Engagement jedes Einzelnen. Wir Freien Wähler sind stolz darauf, dass sich in unserem Kreis eine große Zahl von Vereinen und Ehrenamtlichen für das Gemeinwohl engagieren. Wir fördern das Ehrenamt und wollen, dass die Zuschüsse aus Kreis, Bund und Land erhalten bleiben. Das Ehrenamt darf zudem nicht weiter durch unnötige Bürokratie erschwert werden.

9. Abfallwirtschaft

Die Müllentsorgung ist eine Pflichtaufgabe des Kreises. Die Freien Wähler haben verantwortlich daran mitgewirkt, das derzeitige System der Entsorgung und der Recyclinghöfe einzuführen, zu optimieren und die Gebühren zu senken.